

Voranschlag

über Einnahme und Ausgabe bei der Hauptkirche St. Johannis zu Plauen auf das Jahr 1877.

Nr.	Betrag				Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig		durchgehend			
	Mark	℔f.	Mark	℔f.		
Einnahme.						
Cap. I. Kassenbestand.						
1	1557	61	—	—	an dergl. ult. December 1875.	Der Kassenbestand soll von jetzt an, wie bei den übrigen städtischen Haushaltplänen, mit dem Betrage eingestellt werden, der sich beim vorletzten Rechnungsabschluss ergibt.
2	—	—	1063	54	für Einlegung des Wassers aus der städtischen Wasserleitung auf den Kirchboden und in die Thürmerwohnung, Beschaffung eines eisernen Wasserreservoirs zc. (1876 nicht verwendet).	
	1557	61	1063	54	Summa Cap. I.	
Cap. II. Erbzinjen.						
1	43	62	—	—	überhaupt.	
					Summa per se Cap. II.	
Cap. III. Pacht- und Miethzinjen.						
1	12	—	—	—	für 4 Glasfenster.	
2	1	10	—	—	„ einen Männerstz.	
3	1	—	—	—	„ einen Frauenstz.	
	14	10	—	—	Summa Cap. III.	
Cap. IV. Zinsen von ausgeliehenen Capitalien.						
1	571	62	—	—	von 11432 Mark 47 ℔f. Capital à 5 0/0.	Früher 13013,41 M., vermindert um 1580,94 M. In der Sparkasse als Capital. unzinsbar.
2	121	50	—	—	„ 2700 „ „ „ à 4 1/2 0/0.	
3	3	24	—	—	„ 81 „ „ „ à 4 0/0.	
4	5	—	—	—	„ 150 „ „ „ à 3 1/3 0/0.	
5	—	—	—	—	von 1 großherzogl. sächs. Spißschein Lit. E. Nr. 11714 von 36 Thlr. Conv.-Geld.	
6	—	—	—	—	von in die Sparkasse eingelegten Kassenbeständen.	
	701	36	—	—	Summa Cap. IV.	
Cap. V. Zurückgezahlte Capitalien.						
Nichts.						
Cap. VI. Cymbelgeld.						
1	200	—	—	—	überhaupt.	
					Summa per se Cap. VI.	
Cap. VII. Von verlösten Kirchenstühlen und Capellen.						
1	15	—	—	—	überhaupt.	Die zeitlichen Cap. VII., VIII. und IX., Einnahme von Hochzeiten, Kindtaufen zc. fallen in Folge der neuen Gesetzgebung hier weg.
					Summa per se Cap. VII.	